

Unsere Zielsetzungen

- ➔ Die **regionale resilienz aachen e. V.** widmet sich in Kooperation mit regionalen und überregionalen Hochschulinstituten und Forschungspartnern der Analyse von ökonomischen, sozialpolitischen und ökologischen Risiken und Chancen
- ➔ Ideologiefrei und unabhängig von wirtschaftlichen und parteipolitischen Interessensvorgaben initiieren und begleiten wir die Entwicklung und Skalierung gemeinwohlorientierter und ökologisch nachhaltiger Wirtschaftsmodelle
- ➔ Wir verstehen uns als eine plurale Denkfabrik bzw. Plattform, die impulsgebend nachhaltige Transformations-Ideen mit den Aachener Partnern berät. Regionalpolitische Handlungsfreiräume für die Umsetzung dieser Ideen werden aufgezeigt und zu einer maßgeschneiderten Resilienzstrategie ausgearbeitet, deren Umsetzung wissenschaftlich unterstützt und fortlaufend kritisch reflektiert wird

Hierbei arbeiten wir nach einem **Mehrsäulenmodell:**



Impressum

@ Info@resilienz-aachen.de

<https://resilienz-aachen.de>

Ansprechpartner*innen



Detlef Baer
Vorstandsmitglied
detlef.baer@resilienz-aachen.de



Madeleine Genzsch
Vorstandsmitglied
m.genzsch@resilienz-aachen.de



Dr. Raphaela Kell
Vorstandsmitglied
raphaela.kell@resilienz-aachen.de



Ralf Welter
Vorstandsmitglied
ralf.welter@resilienz-aachen.de

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Regionalität
Resilienz
Zukunftsgestaltung



regionale resilienz aachen e. V.

Unser Verein

Der Verein **regionale resilienz aachen e. V.** entstand aus einer Bewegung, die von Aachener WissenschaftlerInnen, zivilen AkteurInnen und Studierenden ins Leben gerufen wurde.

Sie wurde mit der Zielsetzung gegründet, nach Wegen zu suchen, unsere StädteRegion gegen die vielfältigen Risiken unseres derzeitigen Wirtschafts- und Politiksystems besser zu wappnen, d.h. resilienter zu gestalten.

Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und der Gesellschaft möchten wir für die kommunale Ebene ein in jeder Hinsicht zukunftsfähiges, interdisziplinäres Transformationskonzept zur Erneuerung der Wirtschaft und Gesellschaft entwickeln.

Dieses soll den ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeits-Prinzipien konsequent verpflichtet sein.

Gleichzeitig möchten wir innovativen Ökonomieansätzen und Technologieentwicklungen, die dem wachsenden Wunsch der Bürger nach einem umweltverträglichen, sozialgerechten und sinnerfüllenden Gesellschaftskonzept zweckdienlich sind, konstruktiv in den Resilienzprozess einbeziehen.

Die sogenannte plurale Ökonomie ist hierbei unsere Denkschule, die wir mit unseren Aktivitäten erweitern wollen.

Dabei verstehen wir Resilienz als fortlaufenden, visionären Prozess, der von einem gemeinsamen und konstruktiven Lernen geprägt ist und nach dem Bottum-up Ansatz unsere regionalen Zielsetzungen und Strategien in die landes- und bundespolitische Ebene übersetzen soll.



Unsere Leitideen

Die Grundlagen Regionaler Resilienz sind:

- ⊕ Die Unterstützung der regionalen Umsetzung der Sustainable Development Goals
- ⊕ eine gerechte und ökologisch verträgliche Nutzung aller Ressourcen unter strikter Berücksichtigung der Bedürfnisse nachfolgender Generationen
- ⊕ eine gesellschafts- und umweltverträgliche Flankierung moderner Konsum-, Produktions- und Digitalisierungsstrategien

- ⊕ die Relokalisierung und das Prinzip der Subsidiarität als Basis für ein innovatives Demokratiekonzept
- ⊕ ein Aufbau autarker Strukturen in den Bereichen Nahrungssicherheit, regionale Wertschöpfungsketten, Energie- und Wasserversorgung, sowie ganzheitlicher Medizinversorgung
- ⊕ die Umsetzung der Normen von Kooperation und Solidarität und die wirtschafts- und gesellschaftspolitische Ausrichtung an den Prinzipien des Gemeinwohls und des Umweltschutzes mit besonderer Berücksichtigung der Rückgewinnung von Biodiversität
- ⊕ die kommunalpolitische Unterstützung bildungspolitischer Reforminitiativen und -strategien, die einen gesellschaftlichen und zukunftstauglichen Bewusstseinswandel einleiten und die Menschen auf die vielschichtigen Herausforderungen der Zukunft vorbereiten
- ⊕ die Stärkung einer kommunalen Sozialpolitik, welche die Spaltung der Gesellschaft verringern und überwinden hilft
- ⊕ die aktive Überwindung einer sozial spaltenden, populistischen Rhetorik, nicht zuletzt durch die Ausarbeitung passender Bildungsangebote